

# Chancen Mittelschule (Hauptschule) im Vergleich zur Förderschule

**Beitrag von „keckks“ vom 2. Februar 2019 15:40**

ideensammlung:

naja, kann es am förderzentrum besser gefördert werden als bei euch? falls nein - wozu wechseln? falls ja - worauf wartet ihr noch?

konkret: wie schlimm/gut ist das lernklima am betreffenden förderzentrum?

wie wahrscheinlich ist es, dass das kind dort eine fähige, ausgebildete lehrkraft statt einem angelernten gymnasialkollegen abbekommt? also jemanden, der wirklich weiß, wie man das auffangen kann?

leidet das kind unter den schlechten noten?

ist die klassengröße am förderzentrum spürbar besser, oder wird der vorteil durch das verhalten der vorhandenen sus/fehlende lehrkräfte zunichte gemacht?

...und kann das kind nicht mal quasi für eine art probeschulung eine weile ans förderzentrum? ich meine, mich zu erinnern, dass ich von solchen arrangements in bayern schonmal gehört habe.

hat es arges defizitbewusstsein? das würde ja vermutlich in richtung pubertät sehr viel größer.